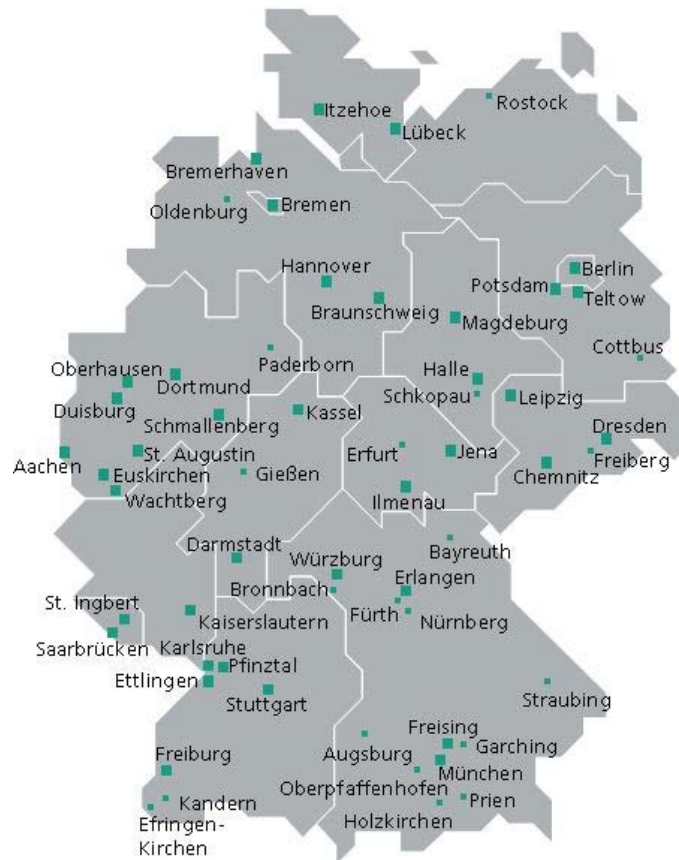




Dr.-Ing. Manfred Dangelmaier

Die Fraunhofer-Gesellschaft im Profil



- **Gründungsjahr:** 1949
- **17 000 Mitarbeiter**
- Mehr als **80 Forschungseinrichtungen**, davon 59 Institute als selbständige Profit-Center
- **Fraunhofer International**
 - Europa:** Brüssel (Belgien), Moskau (Russland), Budapest (Ungarn), Jönköping (Schweden), Bozen (Italien) u.a.
 - USA:** Boston (Massachusetts), Pittsburgh (Pennsylvania), Plymouth (Michigan), Providence (Rhode Island), College Park (Maryland), Peoria (Illinois)
 - Asien:** Ampang (Malaysia), Beijing (China), Jakarta (Indonesien), Koramangala Bangalore (Indien), Seoul (Korea), Singapur, Tokio (Japan)
 - Naher Osten:** Dubai (VAE), Kairo (Ägypten)

Die Fraunhofer-Gesellschaft im Profil



Jährliches Forschungsvolumen: 1,6 Mrd. Euro*

Davon ca. 1,3 Mrd. Euro **Vertragsforschung***

Erwirtschaftet zu ca. zwei Dritteln aus Erträgen

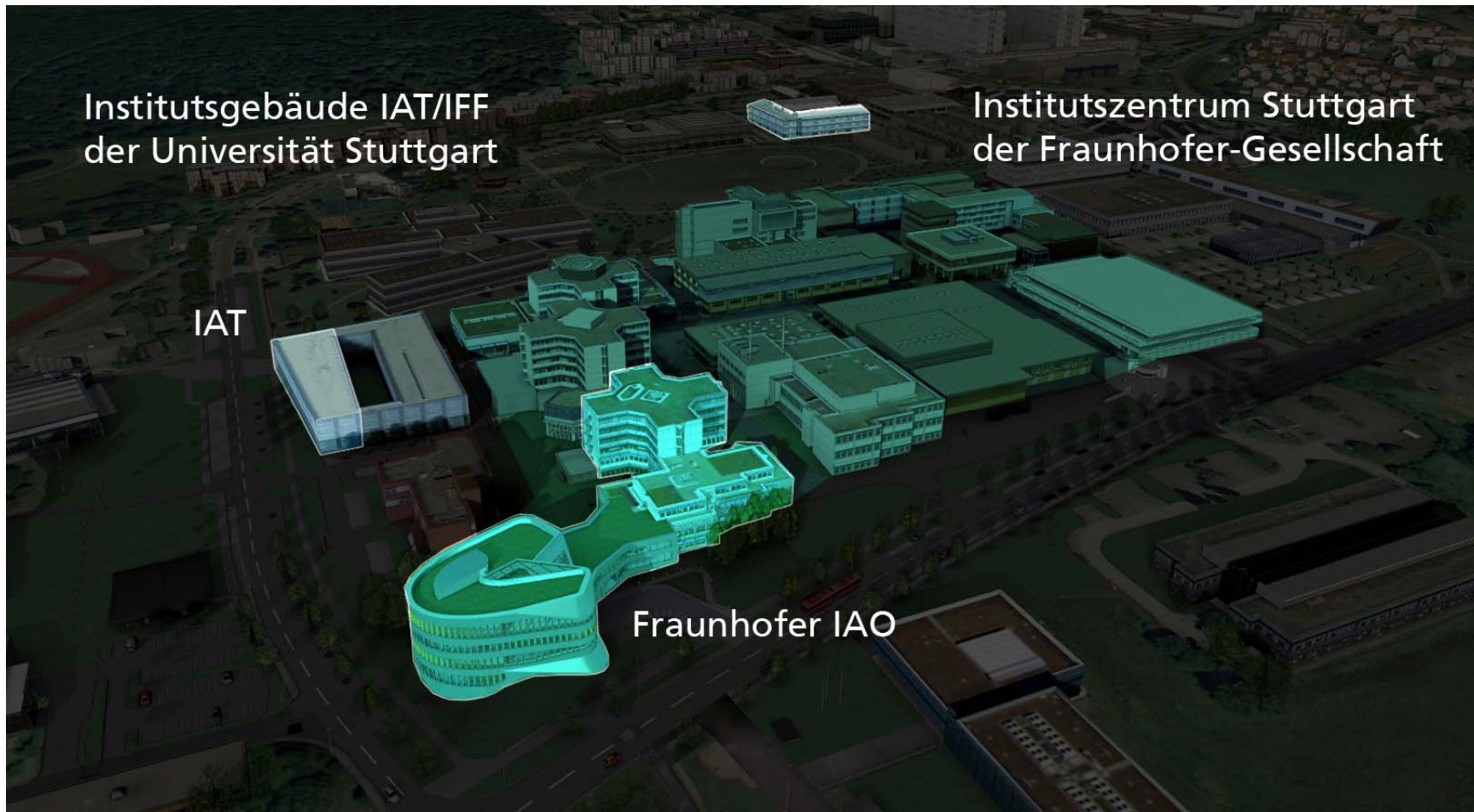
- aus Projekten mit der Wirtschaft sowie
- aus öffentlich finanzierten Forschungsprojekten

Zu ca. einem Drittel von **Bund und Ländern** für die **Vorlaufsforschung** (Problemlösungen, die in fünf oder zehn Jahren für die Wirtschaft und Gesellschaft aktuell sein werden).

* Zahlen aus 2009

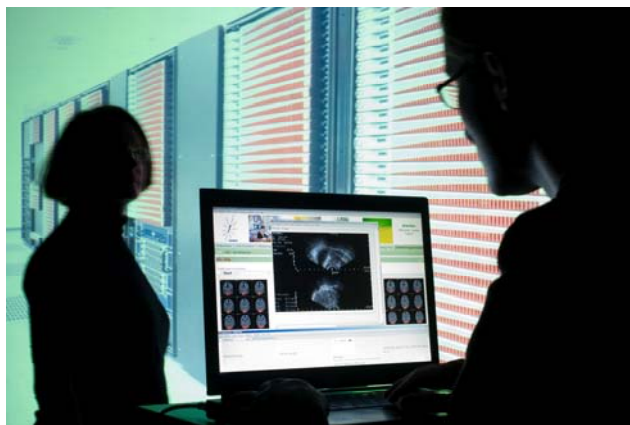
Luftbild Institutsgelände Fraunhofer IZS

Fraunhofer IAO und IAT Universität Stuttgart



IAO und IAT im Profil

www.iao.fraunhofer.de – www.iat.uni-stuttgart.de



Gründungsjahr:	IAO – 1981 IAT– 1991
Institutsleiter:	Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Dieter Spath
Finanzvolumen:	28 Mio €, davon 35% im Auftrag der Wirtschaft
Mitarbeiter:	400 Mitarbeiter

Daten 2009, inklusive IAT der Universität Stuttgart

Die Säulen des Erfolgs

Unsere Geschäftsfelder



Unternehmensentwicklung und Arbeitsgestaltung

Unternehmen zukunftsorientiert entwickeln | Arbeitswelten perfekt gestalten | Prozesse effizient vernetzen



Dienstleistungs- und Personalmanagement

Mitarbeiterpotenziale optimal ausschöpfen | Kompetenzen passgenau entwickeln | Dienstleistungen kundenorientiert gestalten



Engineering-Systeme

Virtuelles Engineering systematisch vorantreiben | Technik ergonomisch gestalten | Mobilität neu denken



Informations- und Kommunikationstechnik

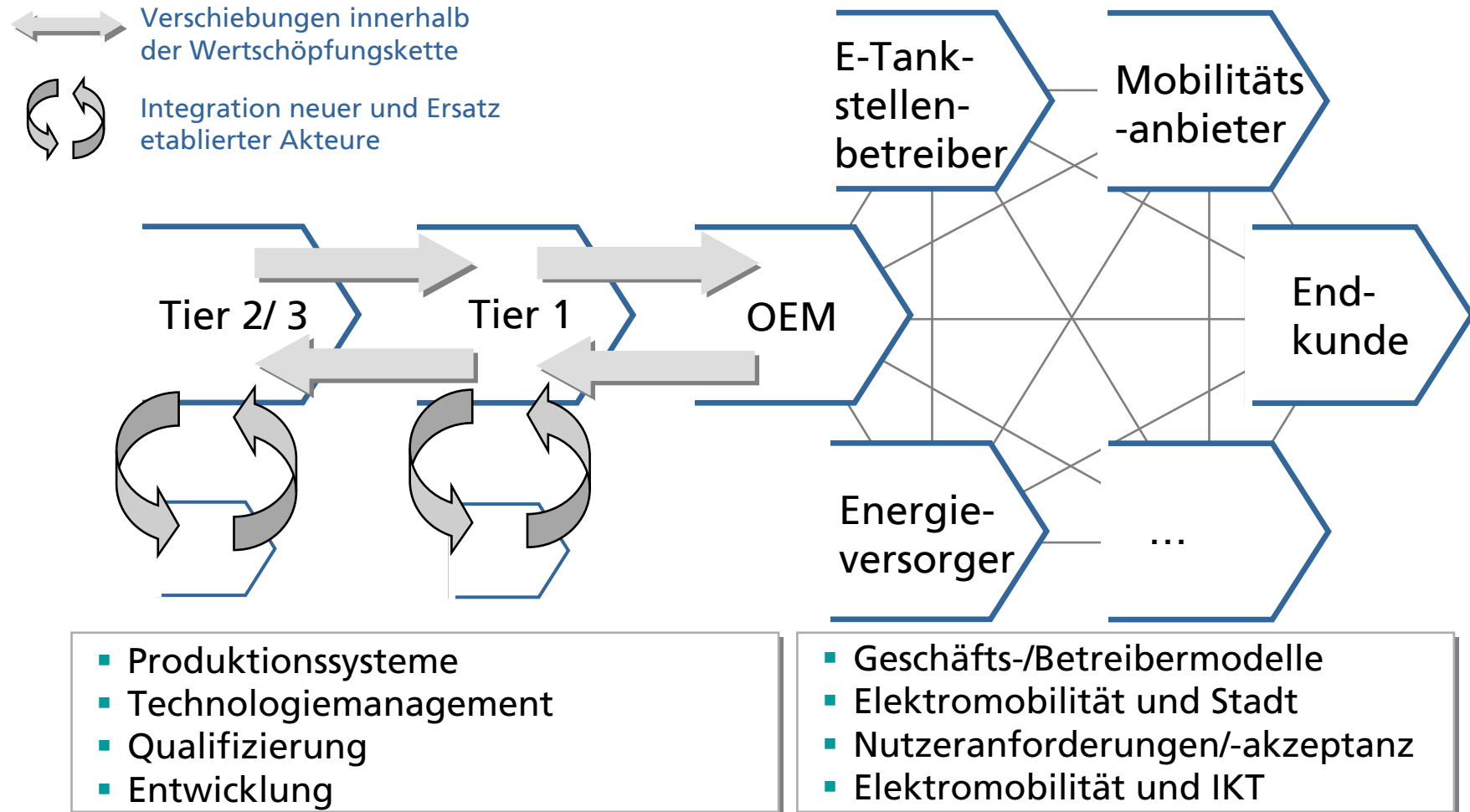
IT-Potenziale intelligent nutzen | Prozessinnovationen erfolgreich umsetzen | Systeme intuitiv gestalten



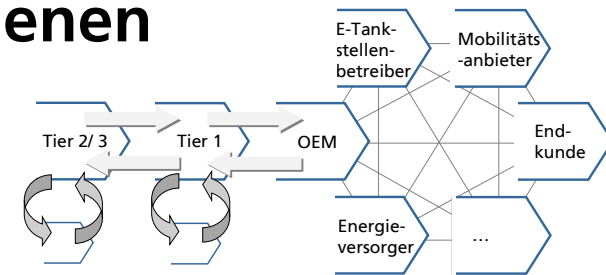
Technologie- und Innovationsmanagement

Innovationsfähigkeit nachhaltig stärken | Technologiestrategien gezielt entwickeln | Forschung & Entwicklung optimieren

Betrachtungsfokus des Fraunhofer IAO: Elektromobilität entlang der Wertschöpfungskette

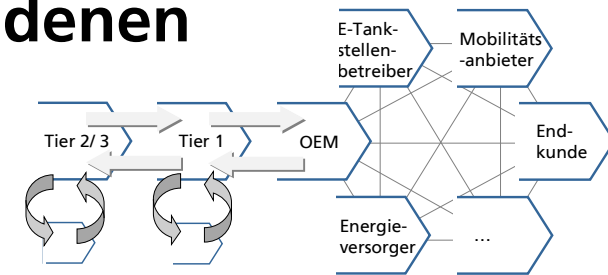


Zuliefererkette – Fragestellungen mit denen sich das IAO beschäftigt



- Wie wandelt sich die automobiler Wertschöpfungsarchitektur mit welchen Folgen für die Komponenten?
- Welche Auswirkung hat der Wandel auf die Produktionswerke der OEMs und Zulieferer (Fertigung, Mitarbeiter)?
- Welche Qualifizierungsanforderungen resultieren für die Bereiche Entwicklung, Produktion, Vertrieb und After Sales und wie kann diesen begegnet werden?
- Wie lässt sich die automobiler Wertschöpfungskette managen (Eingliederung neuer und Austritt etablierter Akteure)?
- Wie können Komponenten und Systeme unter Total-Cost-of-Ownership (TCO) Gesichtspunkten konzipiert werden (Design to TCO)?

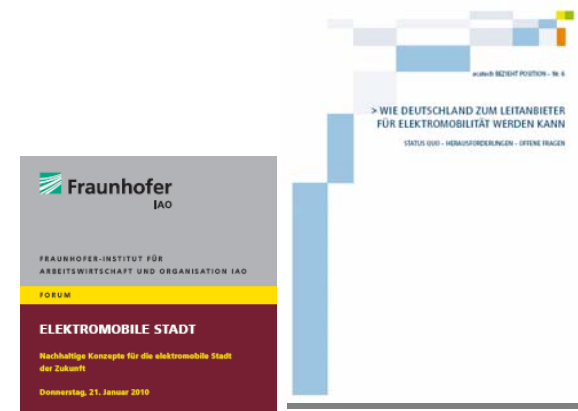
Betreiberseite – Fragestellungen mit denen sich das IAO beschäftigt



- Wie können Geschäftsmodelle für einzelne Fahrzeuge, Fahrzeugpools und Infrastruktur gestaltet werden?
- Welchen Nutzeranforderungen muss begegnet werden und was sind die Einflussfaktoren auf die Nutzerakzeptanz?
- Wie lassen sich Stadtgestaltung und Elektromobilität verbinden (Elektromobile Stadt)?
- Welche Potentiale liegen in der Verbindung von IKT, (Elektro-)mobilität und Stadtgestaltung (Car in the Pocket)?
- Welche Erkenntnisse können aus Flottenversuchen mit Elektrofahrzeugen gewonnen werden?

Das Fraunhofer IAO setzt auf Kooperation...

- acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften
- Fraunhofer Systemforschung Elektromobilität
- Fraunhofer Allianzen und Netzwerke automobilProduktion, Bau, Smart Cities, Verkehr, Nachhaltigkeit,...
- Modellregion Elektromobilität Stuttgart
- Protoscar



... und nutzt das Instrument der Innovationsnetzwerke



FutureCar

- Wie wirkt sich Elektromobilität auf die automobilen Wertschöpfungskette aus?



- Wie lassen sich Elektromobilität und urbaner Raum verbinden?

Protoscar
CLEANCAR SHAPERS

Fraunhofer
IISB

ZEISS

MANN
+HUMMEL

alutec
KREATIVE
FLIESSPRESSTECHNIK

ZF

ThyssenKrupp
Embraco

TÜV
SÜD

LEONI

LIC® Langmatz



BOSCH

Veritas

anvis
GROUP

Fraunhofer
IAO

EDAG

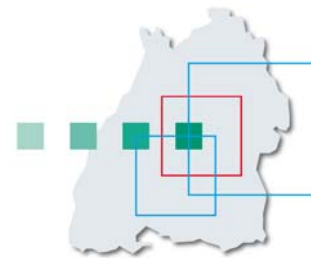
In Gründung

Elektromobile „Highlights“ des vergangenen Jahres

- Forum Elektromobile Stadt im Januar 2010 in Stuttgart



- Strukturstudie BW^e Mobil und acatech Stellungnahme



- Aufbau und Vorstellung des Lampo II in Genf



Kontakt



Dr.-Ing. Manfred Dangelmaier

Telefon : 0711 / 970-2107

E-mail: Manfred.Dangelmaier@iao.fraunhofer.de

Fraunhofer IAO

Nobelstr. 12
70569 Stuttgart